

Geprüfter Fenstereinbau

Die richtige Montage ist ein entscheidender Faktor, um die technische Performance des Hochleistungsbauteiles Fenster auch im Gebäude sicherstellen zu können. Die neue ÖNORM B 5320 legt die wesentlichen Anforderungen für den korrekten Fenstereinbau fest.

Damit Unternehmen die Einhaltung dieser Anforderungen auch nach außen hin sichtbar machen können, besteht ab sofort die Möglichkeit die Montageleistung mit dem HFA-Prüfzeichen zu versehen. Zu diesem Zweck hat die Holzforschung Austria auf Basis des HFA-Prüfzeichen-Regulatives die Richtlinie HFA-RL-03 „Montage von Fenstern und Außentüren“ erarbeitet (Download unter www.holzforchung.at). Diese HFA-Richtlinie ermöglicht einen Nachweis für das jeweilige Unternehmen, dass die Anforderungen für einen Standard-Fenstereinbau gemäß ÖNORM B 5320 „Einbau von Fenstern und Türen in Wänden“ und darüber hinaus organisatorische Mindeststandards eingehalten werden. Voraussetzungen sind eine positiv durchgeführte Erstprüfung und eine laufende Überwachung der Montage durch die Holzforschung Austria.

Im Rahmen der Erstprüfung sind die Voraussetzungen für einen Standard-Fenstereinbau gemäß ÖNORM B 5320 in Form einer Systembeschreibung, Personal- und Schulungsnachweisen und einer Dokumentation der firmeneigenen Montagekontrolle nachzuweisen. Die Fremdüberwachung ist mindestens einmal jährlich in Form einer Baustellenkontrolle durch die Holzforschung Austria durchzuführen.

Weitere Informationen über das HFA-Prüfzeichen und die neue Richtlinie finden Sie auf unserer Homepage www.holzforchung.at. Ihr Ansprechpartner an der HFA ist Dipl.-HTL-Ing. Peter Schober.



>>> Kontakt

Dr. Andreas Suttner
Öffentlichkeitsarbeit
a.suttner@holzforchung.at Tel.: +43-1-798 26 23-40

Dipl.-HTL-Ing. Peter Schober
Abteilungsleiter Bautechnik
p.schober@holzforchung.at Tel.: +43-1-798 26 23-38